

Weihnachten im Sommer

Jetzt schon Weihnachten? Bei Ihnen und uns noch nicht. Aber in Sankt Augustin bei Barbara Behr. Sie entwirft Adventskalender, -Weihnachtskarten oder Tassen für den Weihnachtsmarkt. Auch den WDR-Adventskalender hat sie vorletztes Jahr geschaffen. Aus alten Glanzbildchen stellt sie ihre Werke her, die sie dann am Computer bearbeitet. Und damit pünktlich zu Weihnachten die neue Kollektion fertig ist, muss sie sich im Juni und Juli täglich in ihre Winterwunderwelt versetzen und vorarbeiten. Vermutlich hat sie das mit dem Christkind oder Weihnachtsmann gemeinsam.



Ein Weihnachtsengel

Auf ihrer Sommerterrasse entwirft Barbara Behr Weihnachtskarten und -Kalender. Bei 26 Grad im Schatten. Aus Glanzbildern und viel Gold und Silber. Im Hochsommer arbeitet sie auf Hochtouren fürs Fest. Sie hüllt zum Beispiel Hennef ins weihnachtliche Gewand - Für einen schokogefüllten Adventskalender der Kinder- und Jugendstiftung.

Die Entwürfe kann sie draußen sichten. Aber kreieren muss sie ihre weihnachtlichen Welten drinnen. Am Computer. Hitze hin oder her. 300.000 Motive hat sie inzwischen im Computer gespeichert. Die historischen Glanzbilder scannt sie ein und kann sie dann bearbeiten.

Bei ihr ist alle Jahre wieder schon im Sommer Weihnachten



Barbara Behr bei der Arbeit

Zur Zeit lässt sie am Rechner aufwändige Schaufensterdekorationen für ein bekanntes Cafehaus in München entstehen. Zwei Meter und 50 Zentimeter mal drei Meter messen die Fenster, ein Meter und 60 Zentimeter groß werden die Engel.

Bei ihr ist alle Jahre wieder schon im Sommer Weihnachten. Trotzdem freut sie sich auf das Fest im Dezember. Flüchten in die Sonne kommt für Barbara Behr nicht in Frage. Lieber schwitzt sie im Sommer mit dem Weihnachtsmann um die Wette.